

# SANKT KATHARINA **POST**

Sommer/2016



Das Magazin der INCURA GmbH

Sankt Katharina  
**Frühlingskonzert des  
St. Daniels Chor**

Deutschlandreise  
**Der westliche  
Bodensee**

Gut zu wissen  
**Richtig Vögel  
füttern**

*Kalte  
Schnauze im  
Wattenmeer...*



Wohnen. Leben. Sicherheit. [www.incura.de](http://www.incura.de)

**INCURA**®



## Titelthema „Kalte Schnauze im Wattenmeer“

Mit ihren runden Kulleraugen und gutmütigen Gesichtern gehören Seehunde zu den beliebtesten Säugetieren.

Vor allem wenn sie sich an Land so tollpatschig und unbeholfen bewegen, können wir nicht anders – wir müssen sie lieben.

Im Wasser verwandeln sich die knuffigen Wattenmeerbewohner in blitzschnelle Jäger. 35 Stundenkilometer schnell flitzen sie durchs Wasser. Für die Geburt ihrer Kinder kehren Seehunde jedes Jahr an den Ort zurück, an dem sie selbst aufgewachsen sind. Was für treue Seelen!



Herausgeber:  
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln  
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de  
www.incura.de

Geschäftsführer:  
Andreas Bochem

Haftungshinweis:  
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:  
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH  
Am Alten Schlachthof 4 · 36037 Fulda  
Tel. 0661 580038-0 · www.ideenagentur.de

Druck:  
JD Druck GmbH  
Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach  
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen:  
istock.com



## Liebe Leser(innen),

schön, dass Sie die neue Ausgabe unserer Hauszeitung in den Händen halten. Wir freuen uns, Ihnen wieder mit den Artikeln zu den vergangenen Monaten ein paar schöne Erinnerungen beschreiben zu können. Selbstverständlich werden wir auch in dieser Ausgabe wieder auf unsere kommenden Veranstaltungen hinweisen.

Insbesondere darf ich hier an die Angehörigenabende in unserem Restaurant zu Beginn des Junis erinnern. Wir würden uns freuen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich werden wir in den kommenden Sommermonaten auch wieder unsere Grillabende im Innenhof gemeinsam genießen können, ehe zum Abschluss am 3. September unser jährliches Sommerfest auf dem Plan steht. Freuen Sie sich schon heute auf einen bunten und unterhaltsamen Nachmittag!

Ich darf Sie außerdem noch ermutigen, an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Senden oder bringen Sie uns eine Postkarte mit der richtigen Lösung und wir lösen vielleicht Sie als nächsten Gewinner aus?

Ihnen allen wünsche ich eine schöne Sommerzeit, bis demnächst, Ihr

*Steffen Klenner, Einrichtungsleitung*

## Suchen & gewinnen

Auch in diesem Heft bringen die kleinen Vögelchen wieder Gewinne. Wie viele Vögel zählen Sie?

### HABEN SIE ALLE VÖGELCHEN GEFUNDEN?

Dann senden Sie uns eine Postkarte an:

INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln

oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab. Einsendeschluss ist der 31.7.2016.



## Osterkaffee

### „Meister Lampe“ hielt Einzug

Am Ostersonntag traf sich eine große Gruppe von Bewohnern auf Einladung des Hauses zum Osterkaffee im Restaurant. Im Vorfeld wurden schon einige Vorbereitungen für dieses schöne Osterfest getroffen. Die Tische wurden mit selbst gebastelter Dekoration in Form von Ostergras und kleinen verzierten Ostereiern, kleinen Körbchen, Häschen und Hennen sowie den passenden Servietten vom Betreuungsteam liebevoll geschmückt.

Natürlich durfte dabei ein von den Mitarbeitern gestaltetes Programm zur Unterhaltung nicht fehlen. Bei Kaffee und hausgebackenem Karottenkuchen wurde ein zum Nachdenken geschriebenes Gedicht, „Das Leben ist wie eine Reise im Zug“, vorgetragen und das Osterlied „Zehn kleine Osterhasen“ gesungen. Auch eine Bewohnerin meldete sich zu Wort und trug ganz stolz ein kleines Gedicht vor.

Danach ging man zum gemütlichen Teil über. Die Bewohner unterhielten sich über frühere Zeiten und fanden bei dem Einen oder Anderen Gehör, welche Osterrituale bei den Familien gefeiert wurden. Auch wurden Kontakte zu neuen Bewohnern geknüpft und gleiche Interessen ausgetauscht. Insgesamt gab es rege Gespräche, es wurde viel gelacht und die Stimmung war gut. Ein Bewohner überraschte uns mit einer großen Kiste, gefüllt mit großen Straußeneiern, die er selbst mit Musterungen und kleinen Sprüchen in Kalligraphieschrift verziert hatte. Er erzählte uns ganz stolz, dass dies früher sein Hobby war und er große Freude daran fand.

So ging auch dieses Mal ein schöner und gelungener Nachmittag zu Ende und die Bewohner bedankten sich herzlich beim Betreuungsteam für das mit viel Liebe vorbereitete Osterfest.



## Der Bewohnerbeirat stellt sich vor



Heinz Mazzucco, 1. Vorsitzender



Hedwig Pfeifer, 2. Vorsitzende

*Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen etc. stehen wir Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.*



Jürgen Sulzer



Brigitte Reiners



Walburga Greil

## Vom Samen zur Pflanze *Unser Hochbeet*

Diese Jahr fand das erste Zusammentreffen unserer Hochbeet-Gruppe bereits am 4. März 2016 statt. Unter dem Motto „Das Wunder der Natur erleben“ wurde zunächst das Saatgut eingesät, jede Woche wurde gestaunt, wie schnell sich aus einem kleinen Samenkorn doch Leben entwickeln kann. Durch fleißiges Pikieren bekamen die kleinen Pflänzchen genug Platz, um sich weiterentwickeln zu können. Eigentlich setzt man Tomaten und Co. erst nach den Eisheiligen bzw. der „Kalten Sophie“ Mitte Mai ins Beet, da wir aber unser Hochbeet in einem schönen, warmen Gewächshaus stehen haben, konnten wir damit schon früher starten. Nun warten wir gespannt, wie sich unsere Kräuter, Tomaten und Sonnenblumen den Sommer über entwickeln, und freuen uns, den Pflanzen mit liebevoller Pflege beim Wachsen zuzusehen, im Gegenzug ihr schönsten Gewand und die tollen Düfte erleben zu dürfen.



## Frühlingskonzert *des St. Daniels Chor aus Moskau*

Melancholisch-verträumte russische Volksweisen und weitausladende Melodien russisch-orthodoxer Kirchenmusik: Der St. Daniels Chor aus Moskau präsentierte in seinem Frühlingskonzert diese Verbindung und öffnete die Türen zum geheimnisumwobenen russischen Gemüt. Im Restaurant/

Café der Senioren-Residenz „Sankt Katharina“ in Heppenheim bot der Chor unter der Leitung von Dr. Vladislav Belikov die Möglichkeit, unvergessliche musikalische Momente zu erleben. Das Konzert fand am Samstag, den 30. April 2016 statt. Der Eintritt war für Bewohner und Besucher frei.



## Juni



1.6.16	Mittwoch	10.30 Uhr	<b>BEWOHNERBEIRATSSITZUNG</b> nur für Mitglieder	Restaurant
3.6.16	Freitag	15 Uhr	<b>GEBURTSTAGSKAFFEE</b> für die Mai-Jubilare	Restaurant
6.6.16	Montag	16 Uhr	<b>KATH. GOTTESDIENST</b> Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
16.6.16	Donnerstag	16.30 Uhr	<b>GRILLEN IM INNENHOF</b>	Innenhof
20.6.16	Montag	16 Uhr	<b>EVANG. GOTTESDIENST</b> Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
29.6.16	Mittwoch	10 Uhr	<b>MODE MOBIL CLOCK</b> ... stellt die Sommerkollektion vor	Café

### Asya Dörsam

Mein Name ist Asya Dörsam. Ich bin 37 Jahre alt und seit November 2015 stehe ich als stellvertretende Küchenleitung an der Seite unseres Küchenchefs. Davor war ich über zwei Jahre als Köchin in der INCURA-Einrichtung „Sankt Barbara“ in Weinheim beschäftigt.

Meine Ausbildung zur Köchin habe ich im „Schloß Schönberg“ (Bensheim) absolviert und mich entschieden, weiterhin in der Gemeinschaftsverpflegung zu bleiben.

In meiner Freizeit koche ich auch mal was anderes, probiere gerne was Neues aus und verwöhne damit meine kleine Tochter und meinen Mann. Gerne bin ich auch in unserem Gemüse- und Obstgarten, der uns jedes Jahr mit üppiger Ernte belohnt. Unsere Bewohner und Hausgäste bekoche ich sehr gerne und mich freut es immer wieder, wenn ihnen das Essen schmeckt und unsere Küche eine positive Rückmeldung bekommt.

Wir sind offen für heimische Rezepte und Anregungen. Die Essenswünsche der Hausbewohner berücksichtigen wir gerne. Sprechen Sie uns an! Kommen Sie zur Küchenrunde, denn nur über Ihre Rückmeldung können wir unser Angebot optimal auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

**Lassen Sie es sich schmecken!**



2				1	
	6				5
		3		2	
	4		6		
6				4	
	5				3

## Der westliche Bodensee

Waren Sie schon einmal am Bodensee? Wer die Traumlandschaften rund um Europas drittgrößtes Binnengewässer kennenlernen möchte, fängt am besten im Westen an. Zwischen Konstanz und dem Wanderparadies Hegau erwarten die Besucher endlose Obstplantagen, schmucke Fischerdörferchen und viele kulturelle Sehenswürdigkeiten – und das alles bei fast mediterranem Klima.

Einheimische nennen den westlichen Teil des Bodensees einfach „Untersee“. Bei Besuchern ist die Region vor allem als „die feine Ecke des Bodensees“ bekannt. Schließlich finden Genießer hier alles, was sie sich für einen gelungenen Urlaub nur wünschen können.

### Die Natur von Schönheit gesegnet

Versteckte Buchten, unberührte Ufer, ausgedehnte Naturschutzgebiete und jede Menge Möglichkeiten zum Spazieren und Radfahren kennzeichnen den

Untersee. Unzählige Obst- und Gemüsegelder reihen sich aneinander und geben der Landschaft ein unverwechselbares Gesicht. Immer wieder bietet sich ein wunderschöner Panoramablick auf den glitzernden See bis weit in den Hegau und bei Föhnwetter sogar bis zu den schneebedeckten Alpen. Hier möchte man ewig einfach nur auf einer Bank sitzen und die Aussicht genießen! Dabei gibt es am schweizerischen sowie am deutschen Seeufer auch kulturell viel zu entdecken. Wie praktisch, dass die Kursschiffe viele Ausflugsziele direkt anfahren. Ein Geheimtipp sind zwei futuristisch anmutende Solarfähren, die fast lautlos über den Untersee gleiten.

### Geschichtsträchtige Orte und bedeutende Persönlichkeiten

Gartenfans zieht es natürlich auf die weltbekannte Gemüseinsel Reichenau, deren Felder und Gewächshäuser im Sommer und Herbst überquellen vor Tomaten, Salaten und Kräutern. Traditionell wird die



(linke Seite) Apfelplantage, Abenddämmerung über Radolfzell  
(diese Seite) Barockkirche in Birnau, Freizeitspaß: Segeln, Leuchtturm in Lindau



Anbaufläche von kleinen und mittleren Familienbetrieben bewirtschaftet, nicht selten arbeiten noch drei Generationen gemeinsam auf dem Feld. Vor fast 1.200 Jahren schrieb der Mönch Walahfrid Strabo hier den ersten Gartenratgeber Europas. Ihm zu Ehren wurde in der Nähe des Reichenauer Münsters ein Kräutergarten angelegt, der sich auf seinen gedichteten Ratgeber „Hortulus – Über die Pflege der Gärten“ bezieht.

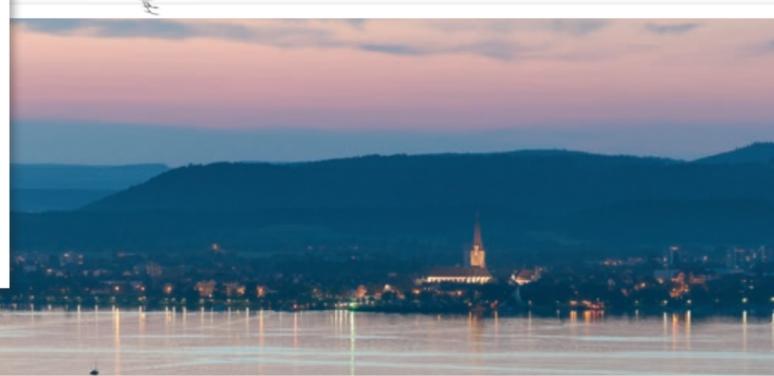
Absolut idyllisch präsentiert sich auch die Halbinsel Höri zwischen Radolfzell und Stein am Rhein. Schon immer hat die malerische Landzunge Künstler wie Otto Dix, Adolf Dietrich und Helmuth Macke magisch angezogen. Das Hesse-Museum Gaienhofen, das Hermann-Hesse-Haus und das Museum Haus Dix würdigen die einst berühmten Einwohner mit interessanten Ausstellungen. Wer sich auf eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit begeben will, kann im Sommer 2016 mitten in Stein am Rhein die traditionsreichen Freilichtspiele „No e Wili“ erleben. Rund 250 Laienschauspieler lassen vor der traumhaften Kulisse des historischen Rathausplatzes das Mittelalter und die Steiner Geschichte aus dem 15. Jahrhundert stimmungsvoll aufleben.

### Auch kulinarisch viel zu bieten

Besonders bekannt ist der Untersee auch für seine kulinarischen Angebote. Mit badischem Charme und Schweizer Gastfreundschaft tischen die lokalen Hotels und Restaurants alles auf, was See, Weiden, Äcker, Streuobstwiesen oder Weinberge zu bieten haben: frisches Gemüse, duftende Kräuter, fangfrischen Fisch, knusprige Brotspezialitäten, knackiges Obst, Streuobstsäfte, Edelbrände und Weine. Guten Appetit!

### Den Untersee entdecken

Sie haben Lust bekommen auf ein paar Tage am westlichen Bodensee? Alle Informationen zu Sehenswürdigkeiten, buchbaren Angeboten und Unterkünften erhalten Sie beim Verein „Untersee Tourismus“ per Telefon unter 07735/919055 oder im Internet auf [www.tourismus-untersee.eu](http://www.tourismus-untersee.eu).



Juli

4.7.16	Montag	16 Uhr	KATH. GOTTESDIENST Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
6.7.16	Mittwoch	10.30 Uhr	BEWOHNERBEIRATSSITZUNG nur für Mitglieder	Festsaal
8.7.16	Freitag	15 Uhr	GEBURTSTAGSKAFFEE für die Juni-Jubilare	Restaurant
18.7.16	Montag	16 Uhr	EVANG. GOTTESDIENST Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
21.7.16	Donnerstag	16.30 Uhr	GRILLEN IM INNENHOF	Innenhof
28.7.16	Donnerstag	10 Uhr	HUNDEBESUCHSDIENST Das Tierheim besucht Sankt Katharina	Alle Wohnbereiche

August

1.8.16	Montag	16 Uhr	KATH. GOTTESDIENST Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
3.8.16	Mittwoch	10.30 Uhr	BEWOHNERBEIRATSSITZUNG nur für Mitglieder	Restaurant
5.8.16	Freitag	15 Uhr	GEBURTSTAGSKAFFEE für die Juli-Jubilare	Restaurant
15.8.16	Montag	16 Uhr	EVANG. GOTTESDIENST Gemeinsam den Glauben leben	Andachtsraum
18.8.16	Donnerstag	16.30 Uhr	GRILLEN IM INNENHOF	Innenhof

Senior-Shop in der Residenz

Am 08.04.2016 durfte ausgiebig die neue Frühjahrs-/ Sommermode der Firma „Senior-Shop“ begutachtet werden. Wie schon in den Jahren davor, war es unseren Bewohnern eine Freude zu stöbern, anzuprobieren, sich beraten zu lassen.

Gut gelaunt schauten unsere Damen im Foyer vorbei und begutachteten die Bekleidungsstücke sowie Schuhe und Schals. Schnell wurde man fündig oder holte sich den Rat von anderen Bewohnern oder den Mitarbeitern, welche unsere Bewohner immer bei der ausgiebigen „Shoppingtour“ begleiten, ein. Es kamen Fragen wie: „Steht mir das?“, „Ist das meine Farbe?“ oder „Nein, das ist mir zu bunt, zu viele Blumen, zu viel Muster, oder?“. Unsere Damen kamen voll auf ihre Kosten.

Bei den Männern spürte man Zurückhaltung und doch kam vereinzelt die Bitte an die Mitarbeiter des Betreuungsdienstes „Könnten Sie bitte mal schauen? Ich brauch’ da ein T-Shirt und eine Hose.“ Natürlich wurden die Bekleidungsstücke auf den Wohnbereich



zur Begutachtung gebracht und letztendlich kamen unsere männlichen Bewohner dann auch noch in den Genuss eines neuen Kleidungsstückes nach ihrem Geschmack.

Freude und Spaß beim Einkaufen hat jede Frau (und fast jeder Mann), egal ob in jungen Jahren oder im fortgeschrittenen Alter, so soll es sein und so soll es bleiben. Umso schöner, wenn man hierzu den Einkauf im barrierefreien Umfeld erledigen kann: Deshalb freuen wir uns schon auf die neue Herbst-/Winterkollektion und auf die Fragen unserer Bewohner.

WIR LADEN SIE EIN!

IN CURA  
SANKT KATHARINA  
SENIOREN-RESIDENZ

Samstag · 03.09.2015  
ab 16 Uhr  
Besuchen Sie unser

BUNTES  
SOMMERFEST



WIR LADEN SIE EIN!

IN CURA  
SANKT KATHARINA  
SENIOREN-RESIDENZ

Immer donnerstags  
16.06. | 21.07. | 18.08.16  
ab 16.30 Uhr | Innenhof | Restaurant

GRILL-  
ABENDE

Freuen Sie sich auf  
leckere Grill-  
spezialitäten!



# Unsere Wochenangebote

<b>MONTAG</b>	10.30 Uhr 11 Uhr	HOCHBEETGRUPPE SPORTGRUPPE ZUR STURZPROPHYLAXE	Dachgarten Wohnbereich 2
<b>DIENSTAG</b>	10 Uhr 10.30 Uhr 15.15 Uhr 15.15 Uhr 15.15 Uhr	BACKGRUPPE GEDÄCHTNISTRAINING KREATIVWERKSTATT BEWEGUNG MIT MUSIK SPIELENACHMITTAG	Wohnbereiche 1 & 2 Wohnbereich 3 Wohnbereiche 1 & 3 Wohnbereich 2 Wohnbereich 3
<b>MITTWOCH</b>	10.30 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 11 Uhr 15.15 Uhr	SPIELERUNDE EINKAUFEN AUF DEM WOCHENMARKT SINGRUNDE SPORTGRUPPE ZUR STURZPROPHYLAXE Wii-KEGELN	Wohnbereich 2 Im BD-Büro anmeld. Wohnbereich 1 Wohnbereich 3 Wohnbereich 2
<b>DONNERSTAG</b>	10.30 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 15.15 Uhr 15.15 Uhr	SPIELVORMITTAG KREATIVWERKSTATT SINGRUNDE GEDÄCHTNISTRAINING SPIELENACHMITTAG	Wohnbereich 1 Wohnbereich 2 Wohnbereich 3 Wohnbereich 1 Wohnbereich 2
<b>FREITAG</b>	10.30 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 11 Uhr 15.15 Uhr 15.15 Uhr 15 Uhr 15.15 Uhr	ENTSPANNT INS WOCHENENDE HOCHBEETGRUPPE GEDÄCHTNISTRAINING SPORT ZUR STURZPROPHYLAXE BINGO SINGRUNDE ENTSPANNT INS WOCHENENDE BEWEGUNG MIT MUSIK	Wohnbereiche 1 & 3 Dachgarten Wohnbereich 3 Wohnbereich 1 Restaurant Wohnbereich 1 Wohnbereich 2 Wohnbereich 3
<b>SAMSTAG</b>	10.30 Uhr	EINKAUFEN AUF DEM WOCHENMARKT	Im BD-Büro anmeld.
<b>SONNTAG</b>	10 Uhr	INDIVIDUELLE EINZELBETREUUNG 	Alle Wohnbereiche



## Richtig Vögel füttern

**Hier piept's wohl: Vögel zu füttern und ihnen beim Essen zuzuschauen, macht richtig gute Laune. Viele Tierliebhaber füttern ihre Piepmätzchen das ganze Jahr über und greifen ihnen mit Vogelhäuschen, Meisenknödeln und Futtermischungen unter die Flügel. Bei der Fütterung von Wildvögeln gibt es allerdings ein paar Kleinigkeiten zu beachten.**

Spatzen, Meisen und Rotkehlchen sind wirklich fröhliche kleine Kerlchen. Es macht einfach Spaß, sie beim Herumfliegen, Spielen und Füttern zu beobachten. Viele frei lebende Vögel lassen sich über Futter prima anlocken und kehren immer wieder zu „ihrer“ Futterstelle zurück. Damit das Füttern Tier und Mensch guttut, sollten Sie ein paar Tipps und Tricks beachten:

- Wählen Sie für Ihr „Vogelrestaurant“ hygienische Futtersilos oder -trichter, bei denen die Tiere nicht im Futter herumlaufen, und reinigen Sie das Futtergerät regelmäßig mit heißem Wasser. Tragen Sie dabei Handschuhe! Geben Sie täglich nur eine kleine Menge Futter hinzu. So verhindern Sie schädlichen Keime und Pilze.
- Hängen Sie Meisenknödel oder Vogelhäuschen an übersichtlichen Stellen auf, so dass die Vögel vor Feinden wie Katzen und Sperbern rechtzeitig fliehen können.

- Besonders nah kommen Sie den Vögeln durch Vogelhäuschen, die direkt mit Saugnäpfen an der Fensterscheibe befestigt werden. Zu Beginn braucht es allerdings etwas Zeit, bis die Vögel Vertrauen gewinnen.
- Körnerfresser wie Meisen, Finken und Sperlinge lieben Sonnenblumenkerne und andere grobe Körner. Weichfutterfresser bevorzugen Haferflocken, Mohn, Kleie, Rosinen und Obst.
- Brot ist bei der Vogelfütterung tabu. Es quillt im Magen der Vögel auf und verdirbt schnell. Ungeeignet sind zudem alle gewürzten und gesalzenen Speisen.
- Im Winter gilt: Wer mit dem Füttern beginnt, sollte es auch konsequent und täglich bis zum Frühjahr tun. Die Vögel verlassen sich auf ihre Futterplätze und könnten sonst verhungern.
- Futterringe lassen sich auch ganz einfach selbst machen. Dazu einfach Blumendraht nehmen, Trockenfrüchte und Nüsse auffädeln und zu einem Ring zusammenbinden.





# www.incura.de

Endlich ist sie da: unsere neue Internetseite!  
Pünktlich zum Frühling haben wir [www.incura.de](http://www.incura.de)  
für Sie komplett neu gestaltet. Jetzt ist alles noch  
übersichtlicher, schöner und informativer.  
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchklicken!

## IN CURA®

### SANKT KATHARINA

SENIOREN-RESIDENZ



**Kurpark-Residenz  
Bad Salzschlirf GmbH**  
Im Kurpark 2  
36364 Bad Salzschlirf  
Tel. 06648/9111-0  
[info@kurparkresidenz.incura.de](mailto:info@kurparkresidenz.incura.de)



**Senioren-Residenz  
Weinheim GmbH**  
Sankt Barbara  
Am Schlossberg 12  
69469 Weinheim  
Tel. 06201/7205-400  
[info@stbarbara.incura.de](mailto:info@stbarbara.incura.de)



**Senioren-Residenz  
Linz GmbH**  
Sankt Antonius  
Am Konvikt 6-8  
53545 Linz am Rhein  
Tel. 02644/944-0  
[info@stantonius.incura.de](mailto:info@stantonius.incura.de)



**Seniorenheim Parkhöhe  
Lindenfels GmbH**  
Freiensehnerstr. 9  
64678 Lindenfels  
Tel. 06255/9605-0  
[info@parkhoehe.incura.de](mailto:info@parkhoehe.incura.de)



**Senioren-Residenz  
Schifferstadt GmbH**  
Sankt Johannes  
Hans-Purmann-Str. 31  
67105 Schifferstadt  
Tel. 06235/4930-0  
[info@stjohannes.incura.de](mailto:info@stjohannes.incura.de)



**Wohnpark Kranichstein  
Betriebsgesellschaft mbH**  
Borsdorffstraße 40  
64289 Darmstadt  
Tel. 06151/739-0  
[info@wohnpark-kranichstein.incura.de](mailto:info@wohnpark-kranichstein.incura.de)



**Senioren-Residenz  
Dudenhofen GmbH**  
Sankt Sebastian  
Speyerer Straße 4  
67373 Dudenhofen  
Tel. 06232/9008-0  
[info@stsebastian.incura.de](mailto:info@stsebastian.incura.de)



**Senioren-Residenz  
Heppenheim GmbH**  
Sankt Katharina  
Lorscher Str. 1-3  
64646 Heppenheim  
Tel. 06252/9599-500  
[info@stkatharina.incura.de](mailto:info@stkatharina.incura.de)



[www.incura.de](http://www.incura.de)